

Angelika Kresch

Nie, nie aufgeben!

Teamgeist, Erfahrung, profundes technisches Wissen und eine erstklassige Ausstattung mit modernsten Entwicklungs- und Produktionsanlagen sind die Basis für die Remus Erfolgsstory. An vorderster Front steht eine engagierte Managerin, die mit ihrem Führungsstil ihre MitarbeiterInnen zu Höchstleistungen anspricht - das Resultat „best in class“ im Bereich der Sportauspuffanlagen kann sich sehen lassen. Lesen Sie hier mehr über die äußerst „innovative“ Dame in der Steiermark.

Geburtstag, Familienstand: 6.1.1959, verheiratet seit 27 Jahren

Was bedeutet Karriere für Sie? Ich habe nie Karriere im klassischen Sinn angestrebt, ich habe stets versucht, die an mich gestellten Aufgaben bestmöglich zu erfüllen und das scheint mir in der Regel gut gelungen zu sein.

Ihre größten Erfolge: Die Unternehmensgruppe REMUS-SEBRING dorthin zu führen, wo sie heute ist – nämlich international „best in class“ im Bereich der Sportauspuffanlagen zu sein

Das war 2005 für Sie: Geschäftlich ein schwieriges Jahr, das wir aber außerordentlich gut gemeistert haben

Als Kind wollten Sie sein wie? Tina Turner – ich bewundere sie heute noch.

Womit haben Sie Ihr erstes Geld verdient? Mit Englisch-Nachhilfestunden, die ich bereits im jugendlichen Alter ab 12 gegeben habe. Im Alter von 16 Jahren hatte ich durchschnittlich 5 – 6 Nachhilfeschüler.

Wie würden Sie sich selbst in drei Worten beschreiben? Diszipliniert, warmherzig, weltoffen

Was gefällt Ihnen an sich besonders? Ich kann sehr rasch von geschäftlich auf privat umschalten – natürlich auch vice versa - und beide Seiten sehr gut trennen.

Was treibt Sie an? Die Verantwortung meiner Umwelt gegenüber (Familie, MitarbeiterInnen, Kunden)

Wie würden Sie Ihren Managementstil beschreiben? Management by open door, d.h. die MitarbeiterInnen können rasch und unbürokratisch mit Problemen zu mir kommen. Je schneller man Probleme angreift, umso eher kommt man zu Lösungen. Auf die lange Bank schieben ist schlecht.

Was schätzen Sie an MitarbeiterInnen besonders? Hausverstand, im Sinne des Unternehmens denken und handeln

Wen möchten Sie nie zum Chef haben? George W. Bush

Wie gehen Sie mit Niederlagen um? Ich bin in erster Instanz deprimiert und versuche dann, zu analysieren, was aus der Niederlage zu lernen ist und welche positiven Aspekte in der Sache verpackt waren.

Was ist Ihre private/berufliche Vision? Irgendwann Zeit finden, um Golf spielen zu lernen

Wie wichtig ist Ihnen ein Leben außerhalb der Arbeit? Sehr – meine Familie und mein Freundeskreis sind mir sehr wichtig.

Wie können Sie am besten entspannen? Bei einem Vollbad mit romantischer oder klassischer Musik, je nachdem, ob ich allein oder mit meinem Mann in der Badewanne bin.

Wo hätten Sie gerne Ihren Zweitwohnsitz? Ich habe ihn – auf Mallorca.

Welcher Verlockung können Sie nicht widerstehen? Tiramisu

Was ist Ihre Lieblingsbeschäftigung in der Freizeit? Familie, Freunde treffen

Was wäre Ihre Henkersmahlzeit? Tiramisu

Mit wem würden Sie gern einen Monat lang tauschen? Keinen Monat, aber vielleicht eine Woche mit unserem Hund Jessy.

Welches Buch haben Sie zuletzt gelesen? The One Thing – worauf es ankommt. Marcus Buckingham (es geht um Management, Führung und Erfolg).

Was ist Ihr Lieblingsfilm? Schlaflos in Seattle

Ihre Lieblingsfigur in der Geschichte? Alexander der Große

Welche Lebensweisheit bezeichnen Sie als Ihre? Nie, nie, nie aufgeben

Was bedeutet für Sie Glück? Einen mir nahe stehenden Menschen glücklich zu machen

Wie möchten Sie ihren Mitmenschen in Erinnerung bleiben? Als lebensfroher mutiger Mensch.



Angelika Kresch, Geschäftsführerin Unternehmensgruppe REMUS-SEBRING